

## 5. RICHARD PLASCHKA-TAGUNG



ERHALTEN – BEWAHREN / PFLEGEN – ERINNERN? ZUR (DENKMAL-  
)PFLEGERISCHEN UND ERINNERUNGSKULTUR IM ÖSTLICHEN EUROPA

7. Dezember 2023

Dissertant\*innenraum des Instituts für Osteuropäische Geschichte  
Altes AKH – Campus der Universität Wien  
Spitalgasse 2, Hof 3,  
Eingang 3.2 (Campus)  
1090 Wien

Wissenschaftliche Leitung und Moderation: Marija Wakounig  
Organisation und Moderation: Ferdinand Kühnel



## PROGRAMM

- 9:15 Christoph RAMOSER (WIEN)  
Begrüßung und einleitende Worte
- 9:30 Marija WAKOUNIG (WIEN)  
Begrüßung und Vorstellung der Eröffnungsrednerin
- 10:00 BRIGITTE MANG (WIEN)  
Festvortrag: Orte der Erinnerung – historische Gärten, Parks,  
Kulturlandschaften & Friedhöfe
- 10:45 Pause
- 11:00 FRANKO ĆORIĆ (ZAGREB)  
Herangehensweise von Stakeholdern an die spezifischen  
Segmente des Kulturerbes
- 11:30 NATAŠA UROŠEVIĆ (PULA)  
Fortified Heritage of Central Europe – Transforming the Military  
Architecture into the Architecture of Peace
- 12:00 ULYANA USKA (L'VIV)  
Die Kirche St. Barbara in Wien als Erinnerungsort des hl.  
Josaphat
- 12:30 Mittagspause
- 14:30 MARTIN BELE (MARIBOR)  
Das Andenken bleibt: Heutige Beispiele der Grabmale der  
bedeutendsten Vertreter der deutschen Gemeinschaft vor dem  
Zweiten Weltkrieg auf dem Friedhof in Maribor

- 15:00 GORAN VASIN (NOVI SAD)  
Notwendige Umkehrung der Erinnerungskultur. Serben aus der ehem. Habsburgermonarchie im Prozess der jugoslawischen Integration zwischen den beiden Weltkriegen
- 15.30 SAŠO JERŠE (LJUBLJANA)  
Die slowenischen *lieux de mémoire* – Ursprung des slowenischen Trauerspiels
- 16.00 NOGA SAGI (WIEN/JERUSALEM)  
The Austria Collective Memory and its Role in the Austrian-Israeli Relations
- 16:30 Ausklang der Konferenz